



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

Drucksachen–Nr.: **22-1691**

Kleine Anfrage öffentlich

Beratungsfolge		
	Gremium	Datum
Öffentlich	Ausschuss für Grün, Naturschutz und Sport	14.01.2026
Öffentlich	Bezirksversammlung	29.01.2026

Fällungen und Nachpflanzungen an der Luruper Hauptstraße Kleine Anfrage von Ricardo Bolaños González (Fraktion DIE LINKE)

In Altona werden jährlich Hunderte von Bäumen gefällt: auf privatem Grund und auf öffentlichem Grund. Die Gründe sind baubedingt, pflegebedingt oder die Bäume sind abgestorben/krank und müssen verkehrsbedingt gefällt werden. Gleichzeitig werden Bäume auch illegal gefällt oder nicht nachgepflanzt. Der Bezirk wird immer weniger grün, obwohl wir unter dem Gesichtspunkt der Klimaanpassung, Artensterben etc. mehr Grün benötigen. Auch in Lurup gibt es einen schleichenden Verlust an Straßen- und Gartenbäumen.

Vor diesem Hintergrund frage ich das Bezirksamt:

1. Wie viele Bäume wurden in der Luruper Hauptstraße auf öff. und privatem Grund seit 2020 gefällt?
Bitte tabellarisch auflisten pro Jahr und differenziert in öffentlich/privat.
2. Wie viele Nachpflanzungen/Neupflanzungen wurden an der Luruper Hauptstraße auf öff. Grund seit 2020 durchgeführt?
Bitte tabellarisch auflisten pro Jahr.
3. Wie viele Nachpflanzungen/Neupflanzungen wurden an der Luruper Hauptstraße auf privatem Grund seit 2020 durchgeführt? Wie viele davon wurden als vollzogen gemeldet bis zum 31.11.2025.? Bitte tabellarisch auflisten pro Jahr.
4. Wie viele illegalen Baumfällungen sind dem Amt entlang der Luruper Hauptstraße auf privatem Grund seit 2020 bekannt und in wie vielen Fällen wurde ein OWV eingeleitet? Bitte tabellarisch pro Jahr auflisten.
5. Gibt es für diese nachfolgenden Fällungen eine Genehmigung und was war die Begründung? Wurden Ersatzpflanzungen angeordnet, wie viele und sind diese bereits rückgemeldet worden?
 - Kastanie in der Luruper Hauptstrasse 230
 - Sal-Weide in Luckmoor

6. Gibt es konkrete Plänen zur Pflanzung von mehr Bäumen in der Luruper Hauptstraße?
Wenn nein, warum nicht?

Das Bezirksamt Altona beantwortet die Fragen wie folgt:

Zu 1:

Jahr	Fällung öffentl. Grund (Straßenbaum)*	Anzahl zur Fällung genehmigter Bäume auf privatem Grund**
2020	1 Baum	10 Bäume
2021		12 Bäume
2022		17 Bäume
2023		8 Bäume
2024	1 Baum	22 Bäume
2025	2 Bäume	0 Bäume

* Fällung öffentlicher Grund Auswertung Baumkataster (Stand 18.12.2025)

** Anmerkung: Die Zahlen beziehen sich auf die im jeweiligen Geschäftsjahr zur Fällung genehmigten Bäume. Angaben zum Zeitpunkt der Ausführung der jeweiligen Fällung können nicht erfolgen, da hierzu keine Kenntnisse vorliegen. V d. H. wird darauf hingewiesen, dass möglicherweise im Jahr 2020 auch noch weitere Bäume gefällt wurden, die in den Jahren 2018 und 2019 genehmigt wurden.

Zu 2:

Jahr	Pflanzung von Straßenbäumen*
2020	
2021	
2022	
2023	
2024	2 Bäume
2025	Noch in Ausführung, daher keine abschließende Angabe möglich

* Nachpflanzung öffentlicher Grund Auswertung Baumkataster (Stand 18.12.2025)

Zu 3:

Jahr*	Anzahl gemeldeter nachgepflanzter und kontrollierter Ersatzbäume
2020	4
2021	4
2022	5
2023	2
2024	0
2025	0

* Anmerkung: Die Zahlen beziehen sich auf Vorgänge aus dem jeweiligen Geschäftsjahr, unabhängig vom tatsächlichen Pflanzdatum.

Zu 4:

Dem Bezirksamt Altona liegen keine Kenntnisse im Sinne der Fragestellung vor. Im abgefragten Zeitraum wurden keine ordnungsrechtlichen Verfahren eingeleitet.

Zu 5:

Kastanie in der Luruper Hauptstraße 230

Es handelt sich hier um einen Straßenbaum, Fällungen sind gem. Baumschutzverordnung für die zuständige Behörde freigestellt, somit ist keine Genehmigung erforderlich. Die Fällung erfolgte wegen Kastanienkomplexkrankheit und den damit verbundenen Vitalitätseinbußen und zur Herstellung der Verkehrssicherheit. Eine Ersatzpflanzung ist vorgeschlagen und wird somit zukünftig umgesetzt.

Sal-Weide in Luckmoor

Dem Bezirksamt Altona liegt für die in Rede stehende „Sal-Weide in Luckmoor 4“ kein Antrag vor. Nach den Feststellungen vor Ort ist die Fällung offensichtlich ohne eine behördliche Genehmigung nach der Baumschutzverordnung durchgeführt worden.

Das Bezirksamt Altona hat in aufsichtsbehördlicher Zuständigkeit eine dahingehende Klärung der Sach- und Rechtslage eingeleitet und ein Verfahren nach dem Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG) eröffnet.

Zu 5:

Es gibt zurzeit keine Planungen für zusätzliche Pflanzungen in der Luruper Hauptstraße über die bereits vorgesehenen Nachpflanzungen hinaus. Die Planungen für die Jahre 2026 und Folgejahre sind noch nicht abgeschlossen.

Petition:

Die Bezirksversammlung wird um Kenntnisnahme gebeten.

Anlage/n:

ohne